

schwersten, welche die Menschheit nach dem zweiten Weltkrieg erlebte, drückte unser Ministerpräsident in 5 Punkten die Erfordernisse für den Frieden im karibischen Raum aus - Garantien gegen die Aggression in Kuba.

Es wird aber keine Garantien für die Verhinderung einer Aggression geben, wenn außer der von Kennedy versprochenen Aufhebung der Seeblockade unter anderem nicht folgende Maßnahmen ergriffen werden:

1. Einstellung der Wirtschaftsblockade und aller Maßnahmen des kommerziellen und ökonomischen Drucks, welche die Vereinigten Staaten überall in der Welt gegenüber unserem Land ausüben.

2. Einstellung aller subversiven Tätigkeiten: Abwurf und Landurig von Waffen und Sprengkörpern zu Wasser und zu Lande, Organisation von Söldnerüberfällen, der Infiltrierung von Spionen und Saboteuren, alles Aktionen, die vom Territorium der Vereinigten Staaten und einiger Hilfsländer aus unternommen werden.

3. Einstellung aller Piratenakte von den Basen in den Vereinigten Staaten und in Puerto Rico.

4. Einstellung aller Verletzungen unseres Luft- und Seeraumes durch amerikanische Flugzeuge und Kriegsschiffe.

5. Beseitigung der Flottenbasis Guantanamo und Rückgabe des von den Vereinigten Staaten besetzten Gebietes.

Es erfüllt uns mit Genugtuung, daß die Weltfriedensbewegung, die kommunistischen und Arbeiterparteien verschiedener Länder sowie alle sozialistischen Staaten die fünf Punkte der kubanischen Erklärung unterstützt haben. Wir sind glücklich über die Unterstützung, die uns von den Führern der sozialistischen Staaten bei unseren fünf Forderungen gewährt wurde. Diese fünf Forderungen bilden ohne jeden Zweifel das Fundament für den wirklichen Frieden zwischen den Staaten Amerikas. Denn die Voraussetzung für den Frieden zwischen Staaten mit verschiedenen Gesellschaftsordnungen ist die Anerkennung der Existenz solcher Staaten. Ohne die Anerkennung der Existenz der Staaten kann man nicht von Frieden sprechen. Die Anerkennung der Existenz eines Staates, der in Kuba den Sozialismus aufbaut, wird sich seitens der kapitalistischen Länder Amerikas in der Annahme unserer fünf Forderungen ausdrücken.

Der Frieden wird auf der Grundlage der Anerkennung der Realitäten gesichert. Die internationale Realität von heute drückt sich in der Existenz von Staaten mit verschiedenen Gesellschaftsordnungen aus. Sie wird auch